

Ratschlag gegen Rechts

Der Ratschlag gegen Rechts ist eine Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises Antirassismus/Antifaschismus des Landesbezirksvorstandes ver.di Nord.

Diese Veranstaltung steht unter dem Motto: "Rassistische Gewalt und Nazi-Terror. Demokratiegefährdung- Ausblick und Gegenwehr".

Welche Folgen ergeben sich aus dem NSU-Skandal, wie sehen die neofaschistischen Organisationsstrukturen in Norddeutschland aus, welche erfolgreichen Strategien gegen Rechts gibt es im Alltag und im Betrieb?

Diese Fragen wollen wir mit allen Interessierten und Aktiven, insbesondere auch mit Betriebs- und Personalräten diskutieren.

Neben interessanten Vorträgen, einer Podiumsdiskussion mit hochkarätigen Gästen, einem Worldcafé und vielen Gesprächen gibt es auch eine spannende Abendveranstaltung mit einem Kinofilm.

Ver.di Nord

Tagung:

Rassistische Gewalt und Nazi-Terror
Demokratiegefährdung
- Ausblick und Gegenwehr

**Am Fr., 28.2.2014, Beginn 10:30 h
bis Sa. 1.3.2014, Ende ca. 12:00 h
Im Hotel Elefant, Schwerin,
Goethestraße 39-41**

Anmeldung: bitte bis zum 14.2.2014
an andrea.siegert@verdi.de oder
per Fax an: 0385-5919077;
bei Rückfragen: 0385-5919041

Die Reise- und Übernachtungskosten werden für ver.di-Mitglieder übernommen.

V.i.S.d.P.: Cornelia Töpfer
Titelbild: abb dchi ai ©

Der Ratschlag gegen Rechts versteht sich als Auftakt zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus 10. - 23. März

Ratschlag gegen Rechts

ver di

Einladung



Rassistische Gewalt und Nazi-Terror
Demokratiegefährdung
- Ausblick und Gegenwehr

28.2. und 1.3.2014 in Schwerin

Programm

Rassistische Gewalt und Nazi-Terror

Demokratiegefährdung - Ausblick und Gegenwehr

Veranstaltungsort: **Hotel „Elefant“**,
Goethestraße 39-41, 19053 Schwerin
(10 Min. Fußweg vom Bahnhof Schwerin Mitte)

Freitag:

10.30 Uhr Begrüßung 16 Uhr

10.45 Uhr **Grußwort Sylvia Bretschneider**
Präsidentin des Landtages
Mecklenburg- Vorpommern

11 Uhr **Geschichte des Nazi-Terrors in der
Bundesrepublik: Zur historischen
Einordnung des NSU** (Prof. Dr. Hajo
Funke, Freie Universität Berlin)

11.45 Uhr offenes Plenum

12.15 Uhr - Mittagspause –

13.15 **Rassistische und neofaschistische
Gewalt nach 1989/90** (Lobbi e. V.) 18 Uhr
20 Uhr

14.00 Uhr offenes Plenum

14.30 Uhr **Film „Staatsversagen – Der NSU-
Ausschuss und die schwierige
Aufarbeitung „** (ARD 21.08.2013)

15.00 Uhr Kaffeepause und Rundgang durch
die **Ausstellung „ver.di gegen
Nazis“**

Podiumsdiskussion:

Der Staat und der Nazi-Terror

Gäste: Guil Pinar (Hamburg,
Opfervertreterin); Hans-Christian
Ströbele (Bündnis 90/Die Grünen);
Ulrich Chaussy (Journalist,
Oktoberfestattentat); Bodo
Ramelow (DIE LINKE Landtag
Thüringen); Prof. Dr. Hajo Funke,
Hans-Ernst Böttcher (ehemaliger
Präsident Landgericht SH);
Moderation: Wulf Beleites
(Hamburg)

Ende/Abendessen

Kino Capitol: „Der blinde Fleck“

Polithriller über das
Oktoberfestattentat
Ticketpreis: 8,50 Euro
Regie: Daniel Harrich
Drehbuch: Daniel Harrich/Ullrich
Chaussy
Entfernung: 10 Minuten Fußweg zur
Wismarschen Straße 126

Samstag:

9.30 Uhr **Zur Entwicklung neofaschistischer
Organisationsstrukturen in
Norddeutschland - ein Lagebericht**
(Günther Hoffmann, Nazi-Experte)

10.30 Uhr **Strategien gegen Rechts im Alltag
und im Betrieb**
Worldcafé -Erfahrungsaustausch an
fünf Stationen á 15 Minuten:

-Rassismus bekämpfen. (Ulrike
Wanitschke, Stop it!,
Antirassistische Initiative aus
Rostock)

-Karneval der Demokratie. (Annett
Freier/Tina Rath, Demokratieladen
Anklam)

-Betriebe gegen Rassismus. (Birgit
Neumann/Manfred Scharon, BBT,
DGB-Projekt)

**-Gleichberechtigt in kultureller
Vielfalt.** (Ilhan Isözen, Haus der
Kulturen Lübeck)

-Ladenschluss für Naziläden. (Ines
Hillmann, Bremer Bündnis
Kampagne Ladenschluss)

11.30 Uhr Highlights aus den Tischrunden –
kurze Zusammenfassungen

12.15 Uhr Mittagspause/Ende